STADT AARAU

Stadtrat
Rathausgasse 1
5000 Aarau

T 062 836 05 56
E stadtrat@aarau.ch
www.aarau.ch

Aarau, 11. Juni 2018
GV 2018 - 2021 / 23

Beantwortung einer Anfrage

Thomas Richner, SVP: Sportplatz Winkel – Nutzerbedürfnisse

Sehr geehrter Herr Präsident
Sehr geehrte Damen und Herren

Mitte April 2018 reichte der Einwohnerrat Thomas Richner (SVP Fraktion) eine Anfrage zum Sportplatz Winkel ein.

Die Anfrage kann wie folgt beantwortet werden:

Frage 1: *Die Anlagen bleiben im Frühjahr jeweils bis mindestens Mitte März gesperrt, auch wenn die Temperaturen eine frühere Benützung zulassen würden. Zieht der Stadtrat in Erwägung, zukünftig die Anlagen effektiv in Abhängigkeit von Wetter und Vegetation, und unabhängig von Kalenderdaten, zur Benützung freizugeben?*

Die Rasenspielfelder werden jeweils im Frühjahr freigegeben, sobald die Witterung und die Vegetation dies zulassen. In der Regel ist dies frühestens Mitte März.

Wird zu früh auf dem Rasen trainiert oder gespielt, wird der Rasen stark beschädigt, da keine Regeneration möglich ist und das Gras bis in die Wurzeln beschädigt wird. Dies kann bis zum Absterben der Grasnarbe führen, was sich dann auf die kurz- und mittelfristige Regeneration auswirkt. Pflegemassnahmen nach einer Beschädigung werden aufwendig und kostenintensiv, speziell während dem Spielbetrieb. Daher hält der Stadtrat zukünftig an der Freigabe in Abhängigkeit von Wetter und Vegetation fest.

Frage 2: *Wie kommt es, dass planbare Leistungen (Verlegung von Kabeln für den Mähroboter) im März rund 10 Tage vor Meisterschaftsstart stattfinden? Dies führte dazu, dass der Hauptplatz erst ab dem 3. April zur Verfügung stand.*

Die Verlegearbeiten mussten bei guten und nicht gefrorenen Bodenverhältnissen vorgenommen werden. Für die verzögerte Öffnung des Hauptplatzes waren aber die Wetter- und Vegetationsverhältnisse verantwortlich, nicht die Verlegearbeiten.

Frage 3: *Wie sieht die Planung zum Pilotversuch "Mähroboter" aus?*

Der Einsatz eines Mähroboters wurde im Mai 2018 als Pilot gestartet. Der Pilot wurde im Sportplatz Winkel auf dem Hauptplatz geplant, um zu sehen, ob sich die Rasenstruktur verbessert und

die Grasschnittrückstände vermieden werden können. Die Lochung und andere Unterhaltsmassnahmen werden wie bis anhin weiter geführt, damit der Rasen nicht verfilzt.

Erst wenn Erkenntnisse über die Rasenpflege mittels Mähroboter vorliegen, wird allenfalls ein definitiver Einsatz solcher Mähroboter weiter verfolgt. Die ersten Rückmeldungen der Vereine sind positiv.

Frage 4: *Weshalb ist die gesamte Sportanlage Winkel jeweils in der schönsten Zeit des Jahres (Juli bis Anfang August) gesperrt?*

Die Anlage Sportanlage Winkel ist in dieser Zeit nicht generell gesperrt. Während der Saisonpause und den gleichzeitig stattfindenden Schulferien wird der Unterhaltsbetrieb der Spielfelder und des Garderobengebäudes aber auf das Wesentliche reduziert. So kann die Anlage trotz Sommerferienzeit mit reduziertem Personalbestand unterhalten werden. Die Fussball-Saisonpause wird zudem für anstehende notwendige Reparaturen, Sanierungen, etc., welche nicht während des Spielbetriebs durchgeführt werden können, genutzt. Stehen keine Unterhaltsarbeiten an, ist eine Benutzung von einzelnen Garderoben und Spielfeldern, unter Voraussetzung der Selbstreinigung durch die Vereine, wie bisher auf Anfrage möglich.

Frage 5: *Im Artikel der AZ wird zitiert, dass die Sanierung der Sportanlage Winkel in Planung ist und dass bei dieser der Bau eines Kunstrasenfeldes geprüft wird. Gemäss dem Budget 2018 sind Investitionen in die Sportinfrastruktur Rohr erst nach dem Jahr 2027 vorgesehen. Auf welchen Zeitpunkt kann realistischerweise mit der Sanierung und der Inbetriebnahme eines Kunstrasens gerechnet werden? Wie wird sichergestellt, dass die Nutzer in das Projekt einbezogen werden?*

Der Stadtrat beschloss Ende 2017 aufgrund des hohen Bedürfnisses an Kunstrasenfeldern seitens der städtischen Fussballvereine, die Projektierung der Sanierung Sportanlage Winkel vorzuziehen. Die Investitionen für die Sanierung des Sportplatzes Winkel mit zwei neuen Kunstrasenfeldern werden in den Jahren 2019 und 2020 eingestellt und stehen unter dem Vorbehalt der Budgetgenehmigung durch den Einwohnerrat und der Stimmberechtigten. Es wird angestrebt, die sanierte Anlage im Sommer 2020 in Betrieb nehmen zu können. Eine Vertretung des FC Rohrs wird in regelmässigen Abständen über den aktuellen Planungsstand informiert und bei Bedarf an Sitzungen eingeladen, um die Inputs seitens des Fussballs einbringen zu können.

Frage 6: *Gibt es ein Unterhaltskonzept, worin der Unterhalt kurz-, mittel- und langfristig (unter Berücksichtigung der zukünftigen Sanierung) geplant wird? Falls ja, wie sieht dieses aus und wird die Umsetzung mit den Benützern abgestimmt?*

Ein Unterhaltskonzept liegt vor. Dieses wird, soweit notwendig, mit den Nutzerinnen und Nutzern abgestimmt. Dabei wird unterschieden zwischen Unterhaltsarbeiten, welche in Abhängigkeit vom Fussballspielplan, aber auch von der Witterung und Vegetation durchgeführt werden, wie beispielsweise Mähen und Linienzeichnen; diese Arbeiten werden in der Regel zwei Mal wöchentlich ausgeführt. Daneben gibt es Arbeiten, welche zu einem fixen Zeitpunkt ausgeführt werden, wie das Düngen und Verlegen des Rollrasens. Weitere spezielle Pflegemassnahmen wie z.B. Vertikutieren und Aerifizieren werden individuell auf den Rasen abgestimmt und je nach Witterung durch-

geführt. Die Ausführung dieser Pflegemassnahmen beeinflussen weder den Spiel- noch den Trainingsbetrieb.

Frage 7: *Wie hoch sind die jährlichen Aufwendungen für die Pflege und Bereitstellung der Rasenflächen auf der Sportanlage Winkel? Wie vergleichen sich diese Aufwendungen mit üblichen Benchmarks?*

Der Aufwand für Personal, Gerätschaften und Material beläuft sich auf ungefähr 54'500 Franken. Für den Unterhalt der Sportanlage Rohr sind zusätzlich 20'000 Franken im Budget eingestellt. Gemäss den Empfehlungen des Bundesamts für Sport sollen je nach Nutzung des Rasenfussballfeldes 4 – 10 Franken pro m^2 für Betrieb- und Unterhalt eingesetzt werden. Die Stadt liegt damit im vom BASPO empfohlenen Bereich für Betriebs- und Unterhaltskosten.

Frage 8: *Im November 2017 entsorgte die Stadt Aarau Trainingstore vom Sportplatz Winkel. Wie äussert sich der Stadtrat zur Tatsache, dass Werkhof und/oder Sportfachstelle ohne Vorankündigung oder Absprache mit den Nutzern vereinseigenes Trainingsmaterial entsorgen?*

Die Trainingstore der Sportanlage Winkel gingen mit der Übernahme des Sportplatzes Winkel in das Eigentum der Stadt über. Die Trainingstore entsprachen nicht mehr den Anforderungen des SFV/AFV, stellten ein Sicherheitsrisiko dar und wurden daher entsorgt und durch neue ersetzt. Das Problem der Trainingstore wurde an der Sitzung im Juli 2017 mit den Vereinen besprochen. Die explizite Information der Vereine erfolgte jedoch erst im neuen Jahr.

Frage 9: *Wie kann aus Sicht der städtischen Behörden der Informationsaustausch mit den Benützern/Vereinen verbessert werden.*

Die Stadt pflegt einen guten Informationsaustausch mit den Vereinen. Selbstverständlich nimmt die Fachstelle Sport Optimierungsvorschläge jederzeit gerne entgegen.

Freundliche Grüsse
Im Namen des Stadtrats

Dr. Hanspeter Hilfiker	Andrea Huckele
Stadtpräsident	Stadtschreiber-Stv.

Die Beantwortung dieser Anfrage verursachte Kosten im Umfang von 1'550 Franken.